

Hamburg, 6. Juni 2019

Das Opernloft im August 2019

02./23.08.2019

„Sängerkrieg – Der Opern-Slam“

Unser Motto am 2. August: Sommer, Sonne, Elbe

Unser Motto am 23. August: Schlagersause

Ein Sängerkrieg mit Spaßgarantie: Beim Sängerkrieg kämpfen bestens aufgelegte Kandidaten um den goldenen Pokal. Und das mit allen Mitteln der Kunst! 90 Sekunden haben die Sänger Zeit, ihre Arie oder ihr Lied zu präsentieren. 90 Sekunden, um die Gunst der Zuschauer zu gewinnen. 90 Sekunden, die über Sieg oder Niederlage entscheiden. Denn den Sieger wählen Sie! Ein Dezibelmesser misst die Stärke Ihres Applauses.

Der Spaß geht über mehrere Runden. Jede Runde hat ein Thema, zu dem die Sänger passend ein Stück aussuchen. „Wilde Weiber - coole Kerle“, „Total verknallt“ oder „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“ sind einige Kategorien, in denen sich die Gesangs-Athleten messen.

Und damit Sie so richtig in Stimmung kommen, können Sie auch noch ein paar Schnäpse gewinnen - wenn Sie wissen, aus welcher Oper eine Arie war oder wer das Stück komponiert hat. Manchmal genügt einfach auch eine originelle Antwort. Das Ganze wird launig moderiert und macht beste Stimmung.

Die professionellen Opernsänger unseres Ensembles treten zu Ihrem Vergnügen gegen einander an. Allesamt junge, frische und berührende Stimmen.

2. und 23. August 2019, Beginn 19:30 Uhr

Ticketpreise: ab 23,50 €

Tickets: Ticket-Hotline 01806-700733 (vom Festnetz 0,20 €/Gespräch, vom Mobilfunknetz höher) oder unter www.opernloft.de (print@home)

Opernloft, Van-der-Smissen-Str. 4, 22767 Hamburg

Bildmaterial, frei zum Abdruck bei produktionsbezogener Berichterstattung und Copyright-Nennung:
Inken Rahardt: <https://opernloft.de/presse/saengerkrieg/>

09./10.08.2019

„Tosca“

Puccini, Pizza und Amore: Diese drei Zutaten sind der Mix für einen leidenschaftlichen Abend im Opernloft.

In der Trattoria „Tosca“ geht es heiß her: Während Tosca in der Küche den Pizzateig knetet, vergnügt sich ihr Mann Mario bei den Gästen. Da platzt Scarpia, die Chefin des Gesundheitsamts, ins Haus und will das Lokal schließen...

Mit „Tosca“ eröffnet das Opernloft am neuen Standort mit einer Lieblingsproduktion des Publikums. Die mitreißende Oper von Giacomo Puccini gehört zu den meistgespielten weltweit. Zu Recht: Packende Dramatik, einige der berühmtesten Arien der Opernliteratur und eine bewegende Dreiecksgeschichte zwischen Gut und Böse sind Paradedisziplinen des italienischen Fachs. Im Opernloft können die Zuschauer den Abend gleich dreifach genießen, denn zur spannenden

Geschichte und der wunderschönen Musik Puccinis wird „Pizza à la Tosca“ serviert - lecker und live von den Opernsängern gebacken!

Die Rolf-Mares-Preisträgerin und Intendantin des Opernlofts Inken Rahardt inszeniert diesen Opernklassiker als aufregenden Kochkrimi. In der Rolle der Tosca brilliert die junge Sopranistin Aline Lettow. Mit italienischem Schmelz singt Tenor Richard Neugebauer den Mario Cavaradossi. Als Scarpia geht Mezzosopranistin Susan Jebrini auf die Suche nach dem Haar in der Suppe. Die musikalische Leitung übernimmt Makiko Eguchi.

9. und 10. August 2019, Beginn 19:30 Uhr

Ticketpreise: ab 23,50 €

Tickets: Ticket-Hotline 01806-700733 (vom Festnetz 0,20 €/Gespräch, vom Mobilfunknetz höher) oder unter www.opernloft.de (print@home)

Opernloft, Van-der-Smissen-Str. 4, 22767 Hamburg

Bildmaterial, frei zum Abdruck bei produktionsbezogener Berichterstattung und Copyright-Nennung: Inken Rahardt: <http://www.opernloft.de/presse/tosca/>

16./17.08.2019

„Krimioper - Tod im Terminal“

Hier wird gesungen, gefahndet und gemordet – Krimioper von Susann Oberacker (Text) und Nina Pichler (Regie) mit Musik von Massenet, Verdi, Donizetti, Johann Strauß u. a.

Begleiten Sie die beiden Ermittlerinnen der Sondereinheit „Opera“ auf den Spuren gleich mehrerer Verbrechen: Kurz vor der Abfahrt eines Luxusliners wird eine gewisse Manon vermisst. Die Ermittlerinnen müssen an Bord. Die Reise geht vom Terminal in Hamburg-Altona auf die britische Insel und dann nach Le Havre und Paris. Unterwegs stirbt ein Bräutigam in der Hochzeitsnacht. Bei einigen Schotten kommt es zu mysteriösen Todesfällen und in Paris zu einem Verbrechen aus Leidenschaft. Freuen Sie sich auf perfekte Morde und schöne Melodien von Massenet, Verdi, Donizetti und Johann Strauß und anderen.

Auch diesmal sitzt das Publikum ganz dicht dran am Geschehen. Die beiden Ermittlerinnen jonglieren mit berühmten Arien und wortwitziger Action, während sie den Kreis um verdächtige Zielpersonen immer enger ziehen... Der höchst unterhaltsame Abend verbindet Oper mit Krimikomödie und passt mit diesem ungewöhnlichen Konzept perfekt ins Opernloft. Hier kommen Opernkenner genauso wie Opern-Anfänger auf ihre Kosten, und wer mag, genießt zum Spektakel auf der Bühne ein Glas Wein und danach vielleicht den legendären Flammkuchen des Hauses...

16. und 17. August 2019, Beginn 19:30 Uhr

Ticketpreise: ab 23 €, Ermäßigung für Schüler, Studenten, Azubis etc.

Tickets: Ticket-Hotline 01806-700733 (vom Festnetz 0,20 €/Gespräch, vom Mobilfunknetz höher) oder unter www.opernloft.de (print@home)

Opernloft, Van-der-Smissen-Str. 4, 22767 Hamburg

Bildmaterial, frei zum Abdruck bei produktionsbezogener Berichterstattung und Nennung der Fotografin Inken Rahardt: <https://www.opernloft.de/presse/tod-im-terminal/index.php>

30./31.08.2019

„Der Ring des Nibelungen“

Richard Wagner, leicht gehört: Alles Wesentliche des „Rings“ in nur 90 Minuten!

Richard Wagners Oper „Der Ring des Nibelungen“ dauert 16 Stunden – verteilt über vier Tage. Das Opernloft schafft „Das Rheingold“, „Die Walküre“, „Siegfried“ und die „Götterdämmerung“ in nur 90 Minuten. Dabei konzentriert sich die Inszenierung auf die spannende Geschichte, in der Alberich den Rheintöchtern das Rheingold klaut und daraus den Ring des Nibelungen schmiedet, der seinem Besitzer unendliche Zauberkraft verleiht. Sie erzählt, wie Siegfried, Sohn des Geschwisterpaares Siegmund und Sieglinde, mit seinem Schwert Nothung den Drachen Fafner tötet und so den Ring bekommt. Wie er die Walküre Brünnhilde aus dem Feuerkreis rettet, von Hagen ermordet wird und am Ende die gesamte Personage des »Rings« untergeht.

Das alles erzählt das Opernloft in einer eigenen Fassung – als Oper »in kurz«. Die Handlung wird kurzerhand ins Heute verlegt, an einen Ort fernab von Drachen und Nibelungen: mitten hinein in eine Pyjama-Party. Drei junge Frauen übernehmen sämtliche Rollen. Sie spielen nicht nur die Rheintöchter, Brünnhilde und die Walküren, sondern auch gleich noch Siegfried und dessen Gegenspieler Hagen. Die Produktion ist so nicht nur erheblich kürzer als das Original, sondern eindeutig auch amüsanter. Also: Schnuppern Sie einmal in den »Ring« hinein, verstehen Sie die Geschichte – und genießen Sie die wunderbare Musik!

30. und 31. August 2019, Beginn 19:30 Uhr

Tickets: ab 23,- Euro

Ticket-Hotline 01806-700733 (vom Festnetz 0,20 €/Gespräch, vom Mobilfunknetz höher, Preise zzgl. Gebühren) oder unter www.opernloft.de (print@home)

Opernloft, Van-der-Smissen-Str. 4, 22767 Hamburg

Bildmaterial, frei zum Abdruck bei produktionsbezogener Berichterstattung und Nennung der Fotografin Inken Rahardt: <https://opernloft.de/presse/der-ring-des-nibelungen/>